

## BMW in den ersten acht Monaten im Plus mit 1,3 Prozent

Die weltweiten Auslieferungen der BMW Group legten gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,4 Prozent auf insgesamt 181 126 BMW, Mini und Rolls-Royce Fahrzeuge zu. Der Absatz des Unternehmens lag in den ersten acht Monaten des Jahres in einem volatilen globalen Marktumfeld bei 1 617 512 Einheiten um +1,3 Prozent im Plus.

BMW: Der Absatz von BMW-Fahrzeugen legte im August weltweit um 4,1 Prozent auf 157 889 Einheiten zu. Der Gesamtabsatz für die Marke lag damit in den ersten acht Monaten des Jahres bei 1 390 968 Fahrzeugen (+1,9 Prozent). Die neuen bzw. überarbeiteten BMW X-Modelle bleiben auch weiterhin die stärksten Wachstumstreiber der Marke. Im August wurden insgesamt 76 833 BMW X Fahrzeuge ausgeliefert (+34,5 Prozent), was knapp der Hälfte aller verkauften BMW Fahrzeuge entspricht.

Bis Ende 2020 zehn neue elektrifizierte Fahrzeuge

Kurz nach dem Marktstart des BMW 330e und vor der Markteinführung des Plug-in-Hybrid BMW X5 xDrive45e ging der Gesamtabsatz der elektrifizierten Modelle der BMW Group in den ersten acht Monaten des Jahres leicht auf 80 526 weltweit ausgelieferte vollelektrische und Plug-in-Hybrid Fahrzeuge der Marken BMW und MINI zurück (-3,0 Prozent). Für den BMW i3 war der bisherige Jahresverlauf mit 24 870 (+21,2 Prozent) weltweit verkauften Einheiten erfolgreich. Die Auslieferungen des Plug-in-Hybrid Mini Cooper S E Countryman ALL4 sind in den ersten acht Monaten auf 10 270 Einheiten (+39,8 Prozent) gestiegen. Ende des Jahres wird der vollelektrische Mini Cooper SE das elektrifizierte Angebot der Marke Mini ergänzen. Bis Ende dieses Jahres erwartet das Unternehmen insgesamt eine halbe Million elektrifizierter Fahrzeuge auf der Straße. Bis Ende nächsten Jahres wird die BMW Group zehn neue oder überarbeitete elektrifizierte Fahrzeuge im Markt haben. Bis 2023 sind 25 elektrifizierte Modelle geplant, mehr als die Hälfte davon vollelektrisch.

Mini: In einem äußerst wettbewerbsintensiven Segment und mit Fokus auf einer profitablen Absatzentwicklung lag der weltweite Absatz der Marke Mini im August bei 22 859 Einheiten, ein Plus von 6,2 Prozent. Der bisherige Jahresabsatz beläuft sich auf 223 238 Einheiten (-2,6 Prozent).

BMW Motorrad verzeichnet weiterhin ein Absatzplus. In den ersten acht Monaten des Jahres wurden 121 098 Einheiten ausgeliefert (+7,5 Prozent). Im Monat August gingen rund um den Globus insgesamt 11 818 (+9,1 Prozent) Premium BMW Motorräder und Maxi-Scooter in Kundenhand.

BMW Absatz in den Regionen/Märkten

Die Marke BMW verzeichnete im August trotz der vielfältigen Herausforderungen für die Automobilindustrie ein Absatzwachstum in ihren drei wichtigsten Vertriebsregionen. So stieg der Absatz in Europa um 1,3 Prozent, China legte um 9,4 Prozent zu und der US-Markt konnte ein weiteres Absatzplus (+7,2 Prozent) verzeichnen. Deutschland ist bedingt durch die Modellumstellung beim BMW 1er im Berichtsmonat rückläufig (18 723 / -4,8 Prozent). (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



BMW 330e.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Michael Kirchberger